Schiedsrichter-Fortbildung KHV Lübeck 2018

KINDERHANDBALL UND DIE ROLLE DER SR DABEI

Warum gerade dieses Thema?

- Immer wieder Diskussionen über erlaubte Spielweisen im Maxi-, E-, D- und C-Jugend-Bereich
- Unklarheit unter Schiedsrichtern und Trainern über mögliche Sanktionen bei Nichteinhalten der Vorgaben

Ziel: einheitliche Linie der KHV-Schiedsrichter

Wo findet man die Leitlinien des Kinderhandballs?

• DHB	Durchführungsbestimmungen für eine einheitliche Wettkampfstruktur im Kinderhandball
• HVSH	Richtlinien und Durchführungsbestimmungen für eine einheitliche Wettkampfstruktur im Kinder- und Jugendhandball im Bereich des Handball-verbandes Schleswig-Holstein e.V.
• KHV Lübeck	Durchführungsbestimmungen

Grundlagen im Kinderhandball

- Faszination und Spielfreude vermitteln
- Viele Einsatzzeiten
- Wettspiele an Alter und Könnensstand ausrichten
- Entwicklungsgerechtes Spielen – Entwicklung von Spielfähigkeit und Kreativität
- Wettspiele müssen sich an kind- und entwicklungsgerechten Trainingsinhalten orientieren

pädagogische Zielperspektive: Ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung von Kindern

Spielformen im Kinderhandball

Minis (Jahrgang 2010/11/12)

- Spielefeste in Turnierform (ca. 1x im Monat)
- Spaß am Sport steht im Vordergrund, freies Spiel mit/um den Ball
- Punkte werden beim Handball und an Spielstationen erlangt

Minis (Jahrgang 2010/11/12)

- Keine Spielerpässe notwendig
- Anzahl der Spieler: 4+1
- Voraussetzungen:
  - Spielfeld: 12x 22-25 Meter (Querfeld)
  - Torraum: 5 Meter
  - Torhöhe: 1,60 Meter
  - Ball: Softball
- Besonderheiten:
  - Einwurf/Torabwurf können nicht zum Torerfolg führen
  - Penalty

Pädagogisch pfeifen, keine Zeitstrafen!

Maxis (Jahrgang 2010/11)

- Einteilung in Kreisliga und Kreisklasse
- Spaß am Sport steht im Vordergrund
- Spielerpässe HVSH oder KHV Lübeck
- Voraussetzungen:
  - Spielfeld: 20x40 Meter
  - Torhöhe: 1,60 Meter
  - Ball: Größe 0
- Besonderheiten:
  - Erste Halbzeit: 2x3:3
  - Zweite Halbzeit: Ganzfeld, offene Manndeckung min. ab Mittellinie
  - Bei Abwurf müssen die verteidigenden Spieler aus dem 9-Meter-Kreis raus
  - Penalty

Kein Multiplikator!

Pädagogisch pfeifen, keine Zeitstrafen!

Einschub: 2 x 3:3

- Jede Mannschaft besetzt Angriffs- und Abwehrhälfte mit je drei Spielern
- Die Mittellinie darf von keinem Spieler überschritten werden

(Ausnahme: Tritt eines der Teams nur mit max. 5 Feldspielern an, darf ein Spieler der Mannschaft in beiden Hälften spielen)

- Abwurf statt Anwurf nach Tor (Die verteidigenden Spieler müssen aus dem 9-Meter-Kreis raus)
- Der Torwart darf auch direkt in die Angriffshälfte passen.
- Spielerwechsel Abwehr: in der eigenen Wechselzone
  Spielerwechsel Angriff: Wechsel über den Schnittpunkt von Mittellinie und Seitenauslinie
  Spielerwechsel Angriff/Abwehr: Wechsel über den Schnittpunkt von Mittellinie und Seitenauslinie
- Es wird in beiden Hälften Manndeckung gespielt
- Das Rückspiel aus der Angriffshälfte in die Abwehrhälfte ist erlaubt

E-Jugend (Jahrgang 2008/09)

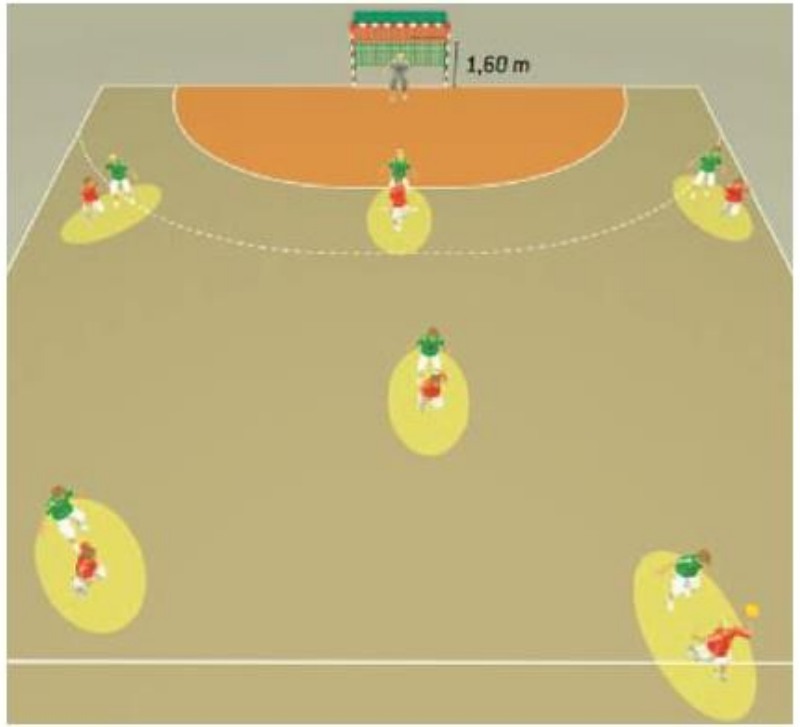
- Einteilung in Kreisliga und Kreisklasse
- Spielerpässe HVSH
- Voraussetzungen:
  - Spielfeld: 20x40 Meter
  - Torhöhe: 1,60 Meter
  - Ball: Größe 0
- Besonderheiten:
  - Erste Halbzeit: 2x3:3
  - Zweite Halbzeit: Ganzfeld, offene Manndeckung min. ab Mittellinie - keine Einzelmanndeckung
  - Bei Abwurf müssen die verteidigenden Spieler aus dem 9-Meter-Kreis raus
  - TW/7. Feldspieler darf nicht über die Mittellinie
  - Persönliche Zeitstrafen, Ausnahme: Strafe gegen Offizielle
  - Penalty

Multiplikator*
&
Manndeckung

*Offiziell keine Aufgabe des SR

Einschub: Manndeckung

- Variationen der Manndeckung gespielt werden:
  - Manndeckung auf dem gesamten Spielfeld
  - Manndeckung ab der Mittellinie
- Aufstellung außerhalb der Nahwurfzone
- Klare Zuordnung: ein Verteidiger gegen einen Angreifer
- Angreifer, die in die Nahwurfzone laufen, werden begleitet



Einschub: Penaltys

Grund: Spieler der Altersklassen haben nicht genug Kraft für 7-Meter-Schlagwurf

- Spieler startet im zentralen Feld zwischen Mittellinie und 9-Meter-Linie
- Schrittregel beachten und ggf. prellen/tippen
- Abschluss ohne Absprung zwischen 9- und ⑥-Meter-Linie -> Schlagwurf
- Möglichst soll der gefoulte Spieler selbst werfen (Fingerspitzengefühl!)
- Alle anderen Spieler sind nicht im Laufweg des Spielers und außerhalb des 9-Meter-Raums

D-Jugend (Jahrgang 2006/07)

- Einteilung in Kreisliga und Kreisklasse, sowie im männlichen Bereich Regionsliga
- Spielerpässe HVSH
- Voraussetzungen:
  - Spielfeld: 20x40 Meter
  - Torhöhe: 2,00 Meter
  - Ball: Größe 1
- Besonderheiten:
  - Erlaubte Abwehrformationen: - offene Manndeckung, keine Einzelmanndeckung
    - sinkende Manndeckung bis 9-Meter-Linie
    - 1:5-Abwehr, keine Einzelmanndeckung
  - TW/7. Feldspieler darf nicht über die Mittellinie
  - Persönliche Zeitstrafen, Ausnahme: Strafe gegen Offizielle
  - 7 Meter

C-Jugend (Jahrgang 2004/05)

► Übergang in den Jugendhandball

- Spielklassen auf Regions- und Landesebene
- Spielerpässe HVSH
- Voraussetzungen:
  - Spielfeld: 20x40 Meter
  - Torhöhe: 2,00 Meter
  - Ball: Mädchen: Größe 1
    Jungen: Größe 2
- Besonderheiten:
  - Erlaubte Abwehrformationen:
    - offene Manndeckung, keine Einzelmanndeckung
    - sinkende Manndeckung bis 9-Meter-Linie
    - 1:5-Abwehr, keine Einzelmanndeckung
    - 3:2:1-Abwehr (nur höchste Spielebene Land)
  - TW/7. Feldspieler darf nicht über die Mittellinie
  - Zeitstrafen sind Mannschaftsstrafen
  - 7 Meter

Sanktionsmöglichkeiten bei Nichteinhaltung

Grundlage: Kommunikation

Sanktionen werden ausschließlich gegen Trainer/Vereine, nicht aber die Spieler ausgesprochen

1. Stufe: Information	2. Stufe: Ermahnung/Gelbe Karte	3. Stufe: Sanktion
• Time-Out • Hinweis auf verbindliche Abwehrspielweise an Trainer	• Time-Out • Ermahnung (bis einschließlich D-Jugend), • Progression** (C-Jugend)	• Penalty bzw. 7m für Angriff Bei jeden weiteren Verstoß wiederum Penalty bzw. 7m***

Wichtig: Immer auf Sanktionsgrund hinweisen uns ausreichend Zeit zum reagieren geben!

* Vermerk im Spielbericht!
** Die Progression = Gelbe Karte läuft außerhalb der normalen Progressionslinie. Vermerk im Spielbericht!
*** Unterschied Ballbesitz Land/Kreis

Noch Fragen?